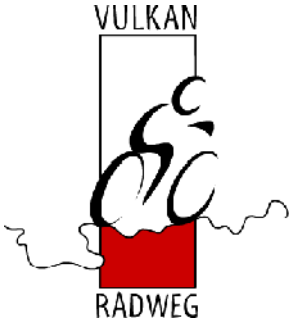

HAUSHALTSPLAN

für das

HAUSHALTSJAHR 2026

des

ZWECKVERBANDES

VULKANRADWEG OBERES NIDDERTAL

Der Zweckverband Vulkanradweg Oberes Niddertal ist ein Verband im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit und hat seinen Sitz in 63697 Hirzenhain im Wetteraukreis.
Er ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und verwaltet sich selbst unter eigener Verantwortung durch seine Organe.
Mitglieder des Verbandes sind die Kommunen Gedern, Hirzenhain, Ortenberg, Glauburg und der Wetteraukreis. Der Zweckverband hat die Aufgabe, den Vulkanradweg zu betreiben und zu unterhalten.

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

des Zweckverband Vulkanradweg Oberes Niddertal für das

Haushaltsjahr 2026

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der § 18 Abs. 1 KGG vom 16. Dezember 1969 (GVBl. I S. 307), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 83, 88) in Verbindung mit §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Februar 2026 (GVBl. 2026 Nr. 8) hat die Verbandsversammlung am **28. September 2026** folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	246.905 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	240.653 EUR
mit einem Saldo von	6.252 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR
mit einem Überschuss von	6.252 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	18.350 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	25.000 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	35.000 EUR
mit einem Saldo von	-10.000 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR
mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von	8.350 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 5

Steuersätze werden im Zweckverband nicht festgesetzt und demzufolge Steuern nicht erhoben.

Die Finanzierung des Zweckverbandes erfolgt ausschließlich über die Erhebung einer Umlage gemäß § 18 der Verbandssatzung. Sie wird für Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlage
Stadt Gedern	**25.000 €**
Gemeinde Hirzenhain	**25.000 €**
Stadt Ortenberg	**25.000 €**
Gemeinde Glauburg	**25.000 €**
Wetteraukreis	**0 €**

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Ein Stellenplan ist nicht aufzustellen, da der Zweckverband keine Mitarbeitenden beschäftigt. Die Geschäfte werden ehrenamtlich geführt.

§ 8

Der Zweckverbandsvorstand entscheidet über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (§ 100 HGO), soweit diese nicht als erheblich anzusehen sind.

Außer- und überplanmäßige Ausgaben bis zu einer Höhe von 10 % des jeweiligen Ansatzes, höchstens jedoch 2.500 Euro im Ergebnishaushalt und 25.000 Euro im Finanzhaushalt sind als unerheblich anzusehen und bedürfen nicht der vorherigen Zustimmung der Verbandsversammlung.

Hirzenhain, 29. September 2026

Timo Tichai
Verbandsvorsteher

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 ist gemäß § 18 Abs. 1 KGG in Verbindung mit § 97 Abs. 4 HGO auf der Homepage des Zweckverband Vulkanradweg Oberes Nidddertal www.vulkanradweg.de veröffentlicht.

Hirzenhain, 29.10.2026

Der Verbandsvorstand
des Zweckverbandes Vulkanradweg Oberes Niddertal

Timo Tichai
Verbandsvorsteher

Vorbericht zum Haushaltsplan 2026 des Zweckverbandes Vulkanradweg Oberes Niddertal

Gemäß § 1 IV GemHVO-Doppik ist dem Haushaltsplan als Anlage ein Vorbericht beizufügen. Die Bestandteile des Haushalts stellen sich wie folgt dar:

Ergebnishaushalt
Der Ergebnishaushalt enthält alle geplanten Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres. Der Saldo aus Aufwendungen und Erträgen ergibt das geplante Jahresergebnis, das sich als Überschuss bzw. Fehlbetrag darstellt. Die Erträge und Aufwendungen werden in dem Haushaltsjahr geplant, dem sie wirtschaftlich zuzuordnen sind, also in dem sie verursacht werden. Der Ergebnishaushalt ist somit die zentrale Komponente in der Doppik.

Finanzhaushalt
Im Finanzhaushalt werden Zahlungsströme geplant. Die Zahlungsströme können sich als Einzahlungen oder als Auszahlungen darstellen, die innerhalb des Haushaltsjahres erwartet werden.

Liquidität
Es wird kein Liquiditätskredit in Anspruch genommen.

Investitionsprogramm
Als Grundlage für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung nimmt das Investitionsprogramm eine bedeutende Stellung ein. Zusammen mit der Ergebnis- und Finanzplanung ist das Investitionsprogramm spätestens mit der Haushaltssatzung der Gemeindevertretung vorzulegen. In diesem werden sämtliche Maßnahmen dargestellt, durch die eine Veränderung des Anlagevermögens erfolgt. Die Veränderungen können sich in einer Zunahme des Anlagevermögens (z. B. Kauf eines Fahrzeugs) oder in einer Abnahme des Anlagenbereichs (z. B. Verkauf eines Baugrundstücks) ausdrücken.

Statistische Angaben
Gesamtlänge des Radweges im Verbandsgebiet 34 km

Gemäß § 3 GemHVO soll der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben.

Folgende Sachverhalte sollen dargestellt werden:

- Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten
- Entwicklung des Vermögens und der Schulden
- Ordentliche und außerordentliche Ergebnisse
- Entwicklung Finanzmittelüberschuss bzw. –fehlbedarf
- Geplante Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Umlage für die Verbandsmitglieder wurde auf der Grundlage des § 18 der Verbandssatzung ermittelt. Sie wird für Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlage
Stadt Gedern	**25.000 €**
Gemeinde Hirzenhain	**25.000 €**
Stadt Ortenberg	**25.000 €**
Gemeinde Glauburg	**25.000 €**
Wetteraukreis	**0 €**

Allgemeiner Ausblick auf das Haushaltsjahr 2026

Im Haushaltsjahr 2026 sind Pflegearbeiten, Baumfällungen, Rückschnitte, Erneuerung (Ersatz) Beschilderung etc. geplant.

Entwicklung der wichtigsten Aufwandsarten - Haushaltsansätze

Ab dem Haushaltsjahr 2026 werden die Konten an den Jahresabschluss angepasst. Die Positionen Verkehrssicherheit / Beschilderung und Unterhaltung / Pflege werden zusammengefasst und als Unterhaltung Radweg ausgewiesen.

Aufwandsart / Jahr	2022	2023	2024	2025	2026
Unterhalt. /Pflege	40.000,00	34.000,00	45.000,00	50.000,00	50.000,00
Verkehrssich./Beschild.	500,00	500,00	5.000,00	5.000,00	3.000,00
Unterhaltung Radweg	40.500,00	34.500,00	50.000,00	55.000,00	53.000,00

Aufwandsart / Jahr	2022	2023	2024	2025	2026
Abschreibungen	160.400,00	162.300,00	155.500,00	155.500,00	159.003,00
Unterhaltung Radweg	40.500,00	34.500,00	50.000,00	55.000,00	53.000,00
Marketing	3.000,00	6.000,00	10.000,00	7.000,00	7.000,00
Verwalt.ko.beitrag	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Benutzungsentgelte	5.600,00	5.700,00	5.800,00	5.900,00	6.000,00
Prüfungskosten	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Aufwandsentsch.	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00
Zinsaufwendung	1.000,00	10.500,00	1.900,00	0,00	0,00

Entwicklung der wichtigsten Ertragsarten – Haushaltsansätze

Ertragsart / Jahr	2022	2023	2024	2025	2026
Umlage	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Erträge Aufl. SoPo	144.250,00	145.700,00	145.300,00	145.300,00	146.905,00

Entwicklung des Vermögens und der Schulden

Das Vermögen besteht zu mehr als 95 % aus dem Anlagevermögen auf der Aktivseite. Der Fokus wird sich weiterhin auf den Erhaltungsaufwand richten.
Der Kontostand bei der Sparkasse Oberhessen belief sich auf 117.894,14 Euro zum 31.12.2025.

Die Darlehen konnten im Jahr 2024 vollständig getilgt werden.

Schuldenentwicklung	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Darlehen	48.618,90	11.250,00	0,00	0,00	0,00
Kassenkredit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Entwicklung Finanzmittelüberschuss bzw. -Fehlbedarf

Die Planung für 2026 sieht im Finanzhaushalt einen Zahlungsmittelüberschuss von 8.350 Euro vor.

Geplante Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und Verpflichtungsermächtigungen

Im Jahr 2026 ist die Anschaffung von überdachten Sitzgruppen mit 35.000 Euro geplant. Für die Anschaffung der Sitzgruppen kann mit einem Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro gerechnet werden.

Die Sitzgruppen haben eine Nutzungsdauer von 10 Jahren. Die jährlichen Abschreibungen erhöhen sich daher um 3.500 Euro und die jährliche Auflösung des Sonderpostens um 2.500 Euro.

Verpflichtungsermächtigungen wurden in der Vergangenheit nicht eingestellt und sind auch zukünftig nicht geplant. Die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen ist daher nicht erforderlich.

Stellenplan

Der Zweckverband Vulkanradweg Oberes Niddertal beschäftigt keine Mitarbeitenden. Die Geschäfte werden ehrenamtlich geführt. Der Verbandsvorsteher, die Verbandssekretärin und die Verbandsrechnerin erhalten lediglich Entschädigungen gemäß der Entschädigungssatzung. Ein Stellenplan ist daher nicht erforderlich.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten - 1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2025	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts-jahres 2026	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushalts-jahres 2026
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0
2.6 Kreditmarkt			
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	**0**	**0**	**0**
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse			
3.1 Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten			
3.2 Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse			
Summe			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe			
Nachrichtlich			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten			
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden			
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
-1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2025..	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2026	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2026
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.3 Sonderrücklagen			
1.4 Stiftungskapital			
…			
Summe der Rücklagen	0	0	0
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz vom 12. September 2018 [GVBl. S. 577] gedeckt)			
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, Beamtinnen und Beamten und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern			
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen			
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen			
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen			
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren			
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften			
2.10 Sonstige Rückstellungen	14,8	14,8	14,8
…			
Summe der Rückstellungen	**14,8**	**14,8**	**14,8**

Ergebnishaushalt

− Euro −

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresab-schlusses	Haushaltsansatz	Planungsdaten			
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
3	548- 549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen						
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
6	547	Erträge aus Transferleistungen						
7	540- 543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	144.405	145.300	146.905	146.905	146.905	146.905
9	53	Sonstige ordentliche Erträge						
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	244.405	245.300	246.905	246.905	246.905	246.905
11	62, 63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen						
12	644- 646	Versorgungsaufwendungen						
13	60, 61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.012	83.550	81.650	81.750	81.850	81.950
14	66	Abschreibungen	155.503	155.500	159.003	159.003	159.003	159.003
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse so-wie besondere Finanzaufwendungen						
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	72	Transferaufwendungen						
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen						
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	216.515	239.050	240.653	240.753	240.853	240.953
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	27.890	6.250	6.252	6.152	6.052	5.952
21	56, 57	Finanzerträge						
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	1.857	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)**	-1.857	0	0	0	0	0
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)**	244.405	245.300	246.905	246.905	246.905	246.905
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)**	218.373	239.050	240.653	240.753	240.853	240.953
26		**Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)**	26.032	6.250	6.252	6.152	6.052	5.952
27	59	Außerordentliche Erträge	0					
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0					
29		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	0	0	0	0	0	0
30		**Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**	26.032	6.250	6.252	6.152	6.052	5.952

Erläuterungen: Ab dem Haushaltsjahr 2026 werden die Konten und Bezeichnungen an den Jahresabschluss angepasst. Die Position Benutzungsentgelte wird nicht gesondert ausgewiesen sondern ist in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten.

Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO):

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis	
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis	
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis	

Anlage 1
Einzelaufstellung Erträge

Sachkonto	Ergebnis-HH Nr.	Konten	Bezeichnung	HH-Ansatz 2026	HH-Ansatz 2025
5001	1	50	Erlöse Wegweisertafeln/Werbung	-	-
5422	2	51	Umlage der Mitgliedskommunen	100.000	100.000
5460	8	546	Auflösung von Sonderposten	146.905	145.300
	10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**246.905**	**245.300**

Anlage 2
Einzelaufstellung Aufwendungen
Ergebnishaushalt

Sach-konto	Ergebnis-HH Nr.	Konten	Bezeichnung	HH-Ansatz 2026	HH-Ansatz 2025
6620	14	66	Abschreibungen	159.003,00 €	155.500,00 €
6130	13	61	Sitzungsgelder	300,00 €	300,00 €
6131	13	61	Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	2.100,00 €	2.100,00 €
6139	13	61	Verwaltungskostenbeiträge Geschäftsstelle	6.000,00 €	6.000,00 €
6169	13	61	Unterhaltung Radweg	53.000,00 €	55.000,00 €
6700	13	67	Benutzungsentgelte	6.000,00 €	5.900,00 €
6750	13	67	Kosten des Geldverkehrs	100,00 €	100,00 €
6772	13	67	Erstellungskosten Jahresabschluss	2.300,00 €	2.300,00 €
6773	13	67	Prüfungskosten	4.000,00 €	4.000,00 €
6840	13	68	Öffentl. Bekanntmachungen	400,00 €	400,00 €
6861	13	68	Aufwendungen für Marketing / Werbung	7.000,00 €	7.000,00 €
6862	13	68	Aufwendungen für Verfügungsmittel	50,00 €	50,00 €
6890	13	68	EDV Kosten	400,00 €	400,00 €
	13	61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00 €	0,00 €
	19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**240.653,00 €**	**239.050,00 €**
7710	22	77	Bankzinsen (Kassenkredit)	0,00 €	0,00 €
	25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen**	**240.653,00 €**	**239.050,00 €**

Ab dem Haushaltsjahr 2026 werden die Konten und Bezeichnungen an den Jahresabschluss angepasst. Die Konten 6165 Verkehrssicherheit / Beschilderung und 6169 Unterhaltung + Pflege des Radwegs werden zusammengefasst und unter dem Konto 6169 Unterhaltung Radweg dargestellt.

Finanzhaushalt

− Euro −

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres-abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen						
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen						
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
8	813	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben						
	828							
9		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**
10	830	Personalauszahlungen						
11	831	Versorgungsauszahlungen						
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.012	83.550	81.650	81.750	81.850	81.950
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen						
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen						
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.857	0	0	0	0	0
17	837	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	4.120					
	848							
18		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)**	**66.989**	**83.550**	**81.650**	**81.750**	**81.850**	**81.950**
19		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)**	**33.011**	**16.450**	**18.350**	**18.250**	**18.150**	**18.050**
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen;			25.000			
		davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten						
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
23		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)**	**0**	**0**	**25.000**	**0**	**0**	**0**
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	840	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			35.000			
	843							
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
28		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)**	**0**	**0**	**35.000**	**0**	**0**	**0**
29		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)**	**0**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)**	**33.011**	**16.450**	**8.350**	**18.250**	**18.150**	**18.050**

Finanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres-abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)**	**33.011**	**16.450**	**8.350**	**18.250**	**18.150**	**18.050**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	11.250	0	0	0	0	0
		davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten						
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)**	**-11.250**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)**	**21.761**	**16.450**	**8.350**	**18.250**	**18.150**	**18.050**
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	0	0				
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	0	0				
37		**Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. Nr. 35 und Nr. 36)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
38		Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	35.765	57.526	73.976	82.326	100.576	118.726
39		Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	21.761	16.450	8.350	18.250	18.150	18.050
40		**Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)**	**57.526**	**73.976**	**82.326**	**100.576**	**118.726**	**136.776**

30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)**	**33.011**	**16.450**	**8.350**	**18.250**	**18.150**	**18.050**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	11.250		0	0	0	0
		davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten						
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)**	**-11.250**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)**	**21.761**	**16.450**	**8.350**	**18.250**	**18.150**	**18.050**
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)						
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)						
37		**Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		(Saldo aus Nr. Nr. 35 und Nr. 36)						
38		Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	35.765	57.526	73.976	82.326	100.576	118.726
39		Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	21.761	16.450	8.350	18.250	18.150	18.050
40		**Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**57.526**	**73.976**	**82.326**	**100.576**	**118.726**	**136.776**
		(Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)						